

Beratungsprotokoll

zur Versicherung für Ausfuhrkennzeichen _____

Herr / Frau / Firma _____

wünscht nur die gesetzliche Kfz-Haftpflichtversicherung für Zulassungen im Zusammenhang mit der Ausfuhr von Kraftfahrzeugen aus Deutschland.

Der Kunde wurde darauf hingewiesen, dass ausschließlich Produkte der _____ angeboten werden.

Auf folgende Einschränkungen sowie Versicherungsausschlüsse wird hiermit besonders hingewiesen:

- Die Haftpflichtversicherung besteht nur in Höhe der jeweiligen gesetzlich vorgegebenen Mindestdeckungssummen in den auf der grünen Karte angegebenen und nicht gestrichenen Ländern.
- Es besteht kein Versicherungsschutz für Schäden am eigenen Fahrzeug (Kaskodeckung) und keine Insassenunfallversicherung.
-
- Versicherungsschutz besteht nur für den in der Versicherungsbestätigung ausgewiesenen Zeitraum, für welchen eine deutsche Zulassungsbehörde ein gültiges Ausfuhrkennzeichen auf die mit der gleichen Nummer ausgestellte Versicherungsbestätigung ausgegeben hat.
- Die Nutzung des Fahrzeugs zu gewerblichen Zwecken ist nicht versichert.

Es gelten die Allgemeinen Bedingungen für die Kfz-Versicherung (AKB) der _____ in der bei Vertragsbeginn gültigen Fassung als vereinbart. Die AKB, auf deren Übergabe zunächst verzichtet wurde, werden auf Wunsch zusammen mit der zusätzlichen Verbraucherinformation und der Information nach der VVG- Informationspflichtverordnung unverzüglich zugesandt.

Auf eine weitergehende Beratung und Dokumentation wird ausdrücklich verzichtet.

Hinweis

Herr / Frau / Firma _____ ist darauf hingewiesen worden, dass sich der Beratungsverzicht nachteilig auf die Möglichkeit auswirken kann, gegen den Versicherungsvermittler einen Schadensersatzanspruch wegen der Verletzung von Beratungs- und Dokumentationspflichten geltend zu machen.

Durch seine Unterschrift erklärt der Kunde, dass er dieses Protokoll verstanden hat und mit dem Inhalt der Beratung einverstanden ist.

Datum: _____

Unterschrift: _____